BSG Turbine Nauen	Einheit Berliner Bär	Einheit Dessau
272. Joachim Genschow	284. Gerhard Wilde	293. Hans Abel
273. Herbert Britz	Einheit Neustrelitz	Einheit Langensalza
274. Gerhard Willer	285. Günter Wagner	294. Siegfr. Rechtenbach
SK Vorwärts Potsdam I	Einheit Neustrelitz	Einheit Goswitz
275. Horst Anders	286. Siegfried Kopmann	295. Klaus Breckerwitz
BSG Wismut Süd Karl-MSt.	Einheit Forst	Einheit Bernau
276. Lothar Heymann	287. Siegfried Köhler	296. Erich Wittig
277. Gotthold Weber	Einheit Forst	Einheit Freiberg
278. Gerhard Nürnberger	288. Günter Sabelleck	297. Günter Eltner
279. Heinz Hollstein	Einheit Anklam	Einheit Leipzig
280. Werner Dörrer	289. Lothar Rosenthal	289. Victor Müller
281. Harry Mehnert	Einheit Anklam 290. Gerhard Holz	Einheit Schwerin 299. Günter Prädian
Einheit Genthin	Einheit Rostock	Einheit Schwerin
282. Fritz Rudolf	291. Paul Thiel	300. Willi Stellev
283. Erich Wegner	Einhelt Güstrow 292. Hans Kaiser	

Junioren, Leistungsklasse II

BSG Rotation Berlin	BSG Lok Lichtenberg	39. Heinz Schneickardt
27. Günter Teske	33. Manfred Johannes	BSG Traktor Radeberg
SV Dynamo Berlin	BSG Motor Friedrichsh. West	40. Walter Thiem
28. Gerhard Zwick	34. Horst Mebes	BSG Turbine Gasag Berlin
BSG Einhelt Berliner Bär	BSG Post Berlin	41. Siegbert Glaser
29. Heinz Sippli	35. Günter Franke	BSG Turbine Lautawerk
30. Jürgen Gallinge	36. Wolfgang Heuer 37. Hans Weihe	42. Manfred Kubenka
BSG Empor Berlin Nord		BSG Wismut Karl-Marx-St.
31. Karl Wiemer 32. Jürgen Vinz	BSG Stahl Fortschrittschacht 38. Joachim Eckert	43. Werner Weber 44. Manfred Reichm

Start: 10.40 Uhr

19. Gerhard Poppke 20. Rudi Kirchhoff SG Empor Nord Berlin 21. Heinz Busse SG Motor Friedrichsh. We 22. Siegfried Grigat SG Stahl Fortschrittschac 23. Alfred Weber 24. Willi Köhler SG Turbine Gasag Berlin 25. Horst Zeidler SG Wismut Süd Karl-MS 26. Henry Türke

Seniorenklasse Rückennummern: schw	Start: 10.54 Uhr, 10.58 varzes Feld, weiße Nummern	Uhr und 11.02 Uhr
50—55 Jahre BSG Lok Bautzen 26. Willi Bläsche SG Semper 27. Georg Voigt 28. Richard Lepke 29. Max Busse 45—50 Jahre BSG Lok Bautzen 23. Fritz Böhm BSG Post Berlin 24. Hans Hübner 25. Max Wolk 40—45 Jahre BSG Rotation Berlin 1. Heinz Pohl 2. Werner Jahn	3. Walter Breitner 4. Leo Quarst BSG Aufbau Dresden Mitte 5. Alfred Schubert BSG Empor Zossen 6. Fritz Lehmann 7. Hans Woyach BSG Lok Bautzen 8. Walter Reimann 9. Karl Kozojed BSG Lok Dessau 10. Herbert Bremer BSG Lok Lichtenberg 11. Walter Hartmann BSG Post Berlin 12. Emil Pöfschick 13. Karl Kuhlmann	14. Richard Voigt 15. Gerhard Saum SG Semper 16. Erich Balz 17. Arthur Rehbein 18. Erich Matyschowitz BSG Stahl Hennigsdorf 19. Herbert Weber 20. Willi Stieg BSG Stahl Leipzig 21. Johann Cziekowsky BSG Traktor Radeberg 22. Paul Peter
Jugend 17 bis 18 J	ahre, Leistungsklasse I	Start: 11.05 Uhr
Rückennummern: wei	ßes Feld, blaue Nummern	
BSG Einheit Hagenow 113. Dieter Schön BSG Einheit Lübben	BSG Lok Lichtenberg 122. Günter Strehl 123. Horst Kappel	BSG Post Berlin 131. Harry Frank

BSG Einheit Hagenow	BSG Lok Lichtenberg	BSG Post Berlin
113. Dieter Schön	122. Günter Strehl	131. Harry Frank
BSG Einhelt Lübben	123. Horst Kappel	BSG Post Potsdam
114. Dieter Richter	124. Joachim Raris	132. Gerhard Stenzel
115. Gerhard Adalbert	125. Martin Dietze	SG Semper
116. Hans-Werner Bock	BSG Motor Friedrichsh. West	133. Waldemar Lucius
117. Helmut Konzack	126. Gerd Alisch	134. Dieter Ohst
BSG Fortschritt Forst Sud		135. Harry Stobbe
118. Lothar Schulze	BSG Motor Wildau	136. Horst Werner
119. Heinz Bork	127. Hella	137. Gerd Wiedig
BSG Lok Dessau	128. Heinemann	BSG Stahl Kirchmöser
120. Siegmar Bloch	BSG Motor Wismar	138. Franz Rose
BSG Lok Guben	129. Siegfried Konrad	BSG Turbine Gasag Berlin
121. Wolfgang Pfandke	130. Heinz Abraham	139. Heinz Taßler

Jugend 17 bis 18 Jahre, Leistungsklasse II

Rückennummern: weißes Feld, blaue Nummern **BSG** Rotation Berlin 148. Lothar Borck 157. Horst Stüwe 140. Detlef Clasen SC Dynamo Neubrandenburg 158. Dieter Lichtenow 141. Klaus Radtke 149. Manfred Pieper 159. Klaus Atke 142. Dieter Rührmund 150. H.-J. von Ziegler BSG Lok Conbus BSG Rotation Adlershof 160. Lothar Pahn BSG Einheit Berliner Bär BSG Lok Rostock 161. Willi Methling 143. Horst Wiedemeyer 151. H. Bluhm 152. K. Fröhlich BSG Aufbau Weißensee 144. Willi Meyer 153. R. Regenberg

BSG Medizin Nord Ost 162. Wolfgang Mettchen SV Dynamo Berlin BSG Empor Berlin Nord 163. Helmut Leven 154. Wolfgang Weigt 145. Rudi Richter 146. Rieter Ludwig 155. Manfred Ostermann

156. Werner Höpfner 147. Dieter Jänisch

BSG Motor Dresden Nordw. 164. Dieter Brühl

Start: 11.10 Uhr

BSG Motor Friedrichsh, West 165. Klaus Nößler 166. Heinz Rahtmann 167. Dieter Wellsand BSG Motor Görlitz 168. Heinz Koall 169. HJoach, Tschirsch BSG Motor Ludwigsfelde 170. Joachim Bratke BSG Post Berlin 171. Hans Klein	172. Basinski 173. Thomas Iminch 174. Peter Fisch 175. Peter Jone 176. Achim Wosche BSG Traktor Missen 177. Walter Grabitz 178. Hans Paforick BSG Turbine Gasag Berlin 179. Eberhard Pfeiffer	180. Heinz Hoffmann 181. Helmut Walter Einheit Hagenow 182. Dieter Schön Einheit Seclow 183. Günter Hildebrand Einheit Freiberg 184. Alfred Spech
Jugend 16 bis 17 Jah	re. Leistungsklasse I	Start: 11.15 Uhr
Rückennummern: weißes	Feld, blaue Nummern	
BSG Aufbau Weißensee 62. Wolfgang Benisch	70. Arno Mandel 71. Erhard Lehmann	78. Götze 79. Struwe
63. Horst Muschke	BSG Fortschritt Forst Süd 72. Richard Fendler	80. Joachim Brosinski
BSG Einheit Berliner Bär 64. J. Simon 65. G. Braatz BSG Empor Spremberg 66. Reinhard Mattke 67. Günter Jank 68. Manfred Winkler	BSG Lok Lichtenberg 73. Wolfgang Beeskow BSG Mot. BinTreptow Süd 74. Ralf Rothardt BSG Motor Friedrichsh. West 75. Heinz Schröder	BSG Post Weißensee 81. Hans Noack 82. Rudi Thurley SG Semper 83. Hans Weber 84. Horst Reuß
BSG Empor Zossen 69. Bernhard Timm	76. Klaus Baumann 77. Schröder	BSG Turbine Gasag Berlin 85. Siegfried Gebhard
Jugend 16 bis 17 Jahr	e, Leistungsklasse II	Start: 11,20 Uhr
Rückennummern: weißes	Feld, blaue Nummern	
86. Achim Malow	97. Horst Schondorf	109. Otto Seelbinder BSG Traktor Missen
87. Heinz Tesch BSG Einheit Berliner Bär	98. Klaus Gröwe 99. Peter Schöps	110. Arno Gehler BSG Turbine Lautawerk 111. Lothar Nikol
88. D. Klamann 89. G. Kipke 90. W. Thurau 91. J. Heinrich	BSG Mot. Friedrichsh. West 100. Wolfgang Lusch 101. Günter Lehmann 102. Kurt Hamann	112. Siegfried Kluge Einheit Magdeburg 185. Paul Rissel
92. B. Zypreß BSG Empor Berlin Nord 93. Dieter Elerst	BSG Post Berlin 103. Günter Masurkewitz	Einheit Goswitz 186. Klaus Ziener Einheit Langensalza
94. Maslinski 95. Walter Kaczmarczyk	104. Bernfried Heyer 105. Dieter Zibell 106. Günter Schulz	187. Hans Jatke 188. Siegfried Kaiser
96. Klaus Neumann	107. Günter Froese 108. Wolfgang Lehmann	Einheit Neustrelitz 189, Hans Dressel
Jugend 14 bis 16 Jahre		Start: 11.25 Uhr
Rückennummern: weißes	Feld, blaue Nummern	
BSG Rotation Berlin L. Manfred Teubner	3. Wolfgang Urban	5. Peter Zdrojek

4. Wolfgang Strelow

6. Klaus Dluczinski 7. Manfred Jäger Sv Dynamo Neubrandenburg 8. Klaus Drescher Sv Dynamo Potsdam 9. Wolfgang Schermer 10. Albert Mirau BSG Einheit Berliner Bär 11. M. Tremmel 12. K. Schade 13. H. Oldenburg 14. M. Rasch 15. H. Zacher 16. R. Brodale 17. W. Dargel 18. P. Curio BSG Einheit Lübben 19. Rudi Hainke 20. Georg Gunkel 21. Heinz Lange BSG Empor Berlin Nord 22. Joachim Lange 23. Pätzold BSG Empor Spremberg 24. Helmut Enge 25. Peter Malke 26. Siegfried Weinholz	BSG Empor Zossen 27. Günter Maes BSG Fortschritt Forst Süd 28. Günter Frenzke BSG Lok Cottbus 29. Rolf Bogula BSG Lok Lichtenberg 30. Dagmav Richter 31. Kuhnert 32. Woch 33. Bengsch BSG Medizin Nord Ost 34. Peter Clavis 35. Wolfgang Welle 36. Kurt Peters BSG Motor Ludwigsfelde 37. Karl-Heinz Peter 38. Horst Bogott 39. Klaus Grüneisen 40. Dieter Becker BSG Motor Wildau 41. Thurow BSG Post Berlin 42. Klaus Sisperth 43. Dieter Straub BSG Post Potsdam 44. Gerhard Brandis	45. Günter Vogler SG Semper 46. Gerd Laue 47. Lothar Lepke 48. Lutz Lehmann 49. Jürgen Katzky 50. Reiner Pluskat 51. Günter Jagotzinski 52. Horst Kuphal BSG Stahl Hennigsdorf 53. Kurt Müller BSG Stahl Kirchmöser 54. Dietmar Balder 55. Alfons Anders 56. Ralf Eggert BSG Traktor Missen 57. Gerhard Krause 58. Manfred Böttcher BSG Turbine Gasag Berlin 59. Harry Burkhard 60. Klaus Simmat BSG Turbine Lauterberg 61. Horst Neitsch
Frauen		Start: 11.18 Uhr

Rückennummern: gelbes	Feld, schwarze Nummern	
BSG Einheit Berliner Bär 1. K. Hirsch 2. J. Ganz 3. J. Handke-Grüne- berg	BSG Finheit Freiberg 4. Elfriede Vey BSG Lok Bautzen 5. Erna Cristoph	BSG Lok Magdeburg 6. Helga Beinhof 7. Erika Maria Fuchs 8. Sigrid Jentzsch

Tourenfahrer 14 bis 16 Jahre

Rückennummern: weißes Feld, rote Nummern

SG Einbeit Berliner Bär	BSG Lok. Lichtenberg
1. Bien	4. Klaus Grunow

1. Bien

2. Günther

3. Borris

Tourenfahrer 16 bis 18 Jahre

Rückennummern: weißes Feld, rote Nummern

BSG Lok Lichtenberg 6. Jürgen Zapp

7. Horst Hans

8. Xaver Leisping

BSG Post Berlin

9. Dietrich Stichel

Start: 11.30 Uhr

Start: 11.30 Uhr

Tourenfahrer 18-30 J. BSG Traktor Missen

10. Rudolf Türk

BSG Traktor Missen 5. Heinz Gehler

Trefft alle Vorbereitungen für die VII. Friedensfahrt

2. Jörg Rohde

Fünf Jahre Rotation Berlin

Sportler blicken nur ungern zurück, es sei denn, sie stehen am Ende ihrer Laufbahn. In diesen Tagen aber haben es die "Rotationer" doch mit Freuden getan, die Mitglieder der BSG Rotation Berlin. Es war nicht allein die fünfte Wiederkehr des Jahrestages der Gründung ihrer Betriebssportgemeinschaft, der ersten der Sportvereinigung Rotation, am 14. April 1949. Es war viel mehr: fünf Jahre lang ein Weg nach vorn, des Aufbaus, der Leistungsverbesserung, fünf Jahre Miterleben der fruchtbaren Entwicklung unserer demokratischen Sportbewegung.

Wer erinnert sich wohl heute noch, wie es damals war? Damals — 1949 ist nicht lange her! Und doch hat sich seitdem sehr viel verändert, haben alle Menschen in unserer Republik mitgeholfen, dieses Neue, dieses "Anders-alsfrüher" zu schaffen. Wenn Sportler so sprechen, meinen sie unser Gesetz zur Förderung der Jugend und des Sports, denken sie an den Betriebs-kollektivvertrag, kurz "BKV" genannt — jene Voraussetzungen, die unsere Regierung für einen Aufbau unseres Volkssports geschaffen hat.

1949 haben wir noch nicht all diese Voraussetzungen gehabt. Wer sprach damals schon von Geldsummen, die ständig monatlich oder vierteliährlich in die Kassen der Betriebssportgemeinschaften fließen? Wer ließ es sich auch nur träumen, ohne Lohnausfall ein Trainingslager, eine Wettkampfreise mitmachen zu können? Welcher junge oder ältere Arbeiter dachte zu dieser Zeit daran, wenn er Lust hat, unentgeltlich den Segelsport, das Tennisspielen oder andere bisher nur wenigen zugängliche Sportarten ohne Sorgen um die dazu notwendigen finanziellen Grundlagen ausüben zu können? Heute ist das anders. Schließlich - wir haben ja fünf Jahre aufgebaut! Viele nehmen all die Errungenschaften, die unsere junge Arbeiter- und Eauernmacht bisher geschaffen hat, oft schon als eine Selbstverständlichkeit hin. Aber daß dies in Deutschland überall doch noch nicht als selbstverständlich gilt, erweisen stets Außerungen von Sportfreunden aus dem Westen unserer Heimat, Rotation Berlin hat schon immer den gesamtdeutschen Spiel- und Sportverkehr gepflegt, und wir "Rotationer" können uns deshalb zu dieser Frage schon ein Urteil erlauben.

Anläßlich des fünfjährigen Bestehens unserer Betriebssportgemeinschaft hatte unsere Sektion Boxen, eine unserer elf Sektionen, einen starken Gast aus Hamburg bei sich: den BC Heros. Zum erstenmal bestritt unsere Boxsektion ein eigenes Programm in der großen Sporthalle an der Stalinallee. Trainer "Orje" Tietzsch, lange Jahre deutscher Fliegengewichtsmeister der Profis, hat geduldige und fruchtbare Arbeit geleistet. Er ist mit von Anfang an dabei und hat so recht ein gutes Beispiel dafür gegeben, was mit viel Liebe und Energie — und Förderung durch den Trägerbetrieb, den Berliner Verlag — geschaffen werden kann.

Von den acht Sektionen, die 1949 die Arbeit begonnen haben, werden heute vor allem die Wassersportler, Radfahrer, Kegler und Boxer überall mit Achtung genannt. Unsere Fußballer gehören der Berliner Bezirksliga an und haben sich von der untersten Klasse heraufgearbeitet. Die Kegler kämpfen in der DDR-Oberliga, und unsere Radsportler hatten ihren bedeutendsten Erfolg 1952 bei der DDR-Radfernfahrt erzielt: einen zweiten Platz von insgesamt 22 Mannschaften.

Seit 1950 gehört es zur jährlichen Tradition, daß wir in Verbindung mit dem Verlag "Neues Deutschland" die beliebte Radfernfahrt Berlin—Cottbus—Berlin über 270 Kilometer veranstalten. In diesem Jahr wurde das Rennen,



DDR-Bester im Senioren-Mannschaftsfahren 1953 wurde BSG Rotation Berlin. Unser Bild von links nach rechts zeigt die Sportfreunde Helaz Pohl, Kurt Dreißig, Walter Breitner, Hans Krüger, Werner Jahn.

entsprechend den internationalen Bestimmungen, auf 180 Kilometer verkürzt und wird zum erstenmal als "Fahrt in den Spreewald" Berlin—Lübben—Berlin ausgetragen. Besondere Bedeutung erhält das Rennen als letzte Prüfung für unsere Friedensfahrt-Mannschaft.

Unsere Segler, Ruderer und Kanuten erholen sich in eigenen Bootshäusern mit zahlreichen eigenen Booten von der Arbeit des Alltags, schöpfen neue Kräfte für den Aufbau, jeder an seinem Platz. Aber noch nicht genügend ausgenutzt werden die Möglichkeiten, die unsere Betriebssportgemeinschaft ihren Werktätigen so vielfältig bietet. Deshalb betreut unsere Leitung mit Sorgfalt die Sportgruppen in den uns angeschlossenen Betrieben, eine fruchtbare Quelle auch für den Leistungssport.

Beim außerschulischen Sport kann man "Rotationer" ebenfalls sehen. Fußball, Radwandern, Handball und Tischtennis — das sind die Sportarten, in denen Übungsleiter von Rotation Berlin als "Paten" Jungen und Mädchen der 1. Schule des Bezirks Mitte am Koppenplatz betreuen. Wir wissen sehr wohl, daß der Nachwuchs das kostbarste Gut auch in unserem Volkssport ist. Wenn unsere Regierung den Sport großzügig fördert — wir werden uns dieser Förderung würdig erweisen. Deshalb soll die Jugend bei uns in guten Händen sein.

NEUES DEUTSCHLAND

Organ des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitsparter Deutschlande

kämpft für die Einheit Deutschlands und die Schaffung eines Systems der kollektiven Sicherheit in Europa

Die VII. Internationale Radfernfahrt festigt die Freundschaft unter den Völkern

DAS SPORTEREIGNIS DES JAHRES Warschau-Berlin-Prag

Tägliche Sonderberichterstattung und interessante Beiträge prominenter Sportler mit aktuellen Einzelheiten im »Neuen Deutschland« und in der Sonderausgabe des

Borwärts

Sonderausgaben

entlang der Rennstrecke für 10 Pf zu erhalten